Kurzanleitung zum Ausfüllen des Matchblattes

Grundsätzliches

1. Falls etwas unklar ist, auch während dem Spiel: Schiedsrichter fragen!
2. Der Schreiber ist spätestens 30min vor Spielbeginn anwesend, inkl. Schreiberlizenz.
3. Der Schreiber ist ein Bestandteil des Schiedsgerichts und als solcher neutral.
4. Sämtliche Namen werden wie folgt eingetragen: Nachname – Komma – erster Buchstabe des Vornamens – Punkt
5. Bei Spielen mit einem Schiedsrichter übernimmt dieser auch die Aufgaben des 2. Schiedsrichters.

Vor der Auslosung

A) Kopf des Spielberichtsbogens:
   1) Art des Wettbewerbs ankreuzen
   2) Veranstaltungsklasse ankreuzen (NLA, NLB und 1NL sowie CH-Cup und Interligaturniere sind National)
   3) Geschlecht, Juniorenkategorie ankreuzen
   4) Bezeichnung der Liga eintragen (z.B. NLA, 1L, 3L, U23 1)
   5) Spiel-Nr. eintragen
   6) Namen der Mannschaften eintragen (Reihenfolge gemäss Spielplan, die Kreise für „A" resp. „B" werden erst nach der Auslosung ausgefüllt)
   7) Werbung auf der Spielerkleidung in Klammern hinter dem entsprechenden Mannschaftsnamen mit „+" resp. „-" (= keine Werbung) kennzeichnen
   8) Ort eintragen
   9) Spielhalle eintragen
   10) Datum eintragen (Tag, Monat, Jahr)
   11) Uhrzeit eintragen (gemäss Spielplan)

B) „Mannschaften" (unten rechts):
   1) Eintragen der Namen der Mannschaften (gleiche Reihenfolge gemäss Spielplan, die Kreise für „A" resp. „B" bleiben vorerst leer)
   2) Eintragen der Namen, Nummern und Geburtsdatum der Spieler (der Libero wird sowohl im Mannschaftsteil als auch in der dafür vorgesehenen Spezialzeile eingetragen)
      a) Der Kapitän mit einem Kreis um Nummer versehen
      b) Speziallizenzen DLR/DLN (sofern im Zweitverein) bzw. LAS (nur NLA/B) neben dem Spielernamen eintragen und einkreisen
   3) Eintragen der Namen und Geburtsdatum von
      a) C: Coach / Trainer
      b) AC (1): Assistenz-Coach / Trainerassistent
      c) AC 2 (altes Matchblatt: unter Bemerkungen einzutragen)
   4) Eintragen der Namen von
      a) M: Arzt
      b) P: Physiotherapeut
   5) Einholen der Unterschriften der Kapitäne und Trainer (ist der Kapitän auch Trainer, reicht eine Unterschrift über beide Felder).

6) Abstreichen der leeren Felder (nach Unterschrift von Kapitän und Trainer) bei den Mannschaften und Offiziellen.

C) Bestätigung unten Mitte:
   1) Eintragen von Name und Geburtsdatum (Land nur bei internationalen Begegnungen) von
      a) 1. Schiedsrichter
      b) 2. Schiedsrichter
      c) Schreiber
      d) Schreiberassistent (nur bei internationalen Begegnungen)
      e) Linienrichter (bei 2 Linienrichter Namen bei Nr. 1 und 3 eintragen, wobei 1. Linienrichter rechts vom 1. Schiri steht)

Nach der Auslosung und vor Matchbeginn

1) Für die weiteren Eintragungen erhält der Schreiber die folgenden Informationen:
   a) Vom 1. Schiedsrichter:
      (1) die Spielfeldseite jeder Mannschaft zu Beginn des Spiels
      (2) die Mannschaft, die zuerst aufschlägt
   b) Vom 2. Schiedsrichter:
      (1) Die Aufstellungszettel mit den Nummern der Spieler
2) Mit den erhaltenen Informationen kann der Schreiber folgende Eintragungen vornehmen:
   a) In das Feld „Satz 1" die Namen (Kürzel) der Mannschaften „A" und „B" entsprechend der Auslosung für den 1. Satz („A" ist links, „B" ist rechts vom Schreiber).
   b) Mit einem Kreuz im umkreisten Buchstaben „S" die aufschlagende resp. mit einem Kreuz im umkreisten Buchstaben „R" die annehmende Mannschaft kennzeichnen.
   c) Die Hochzahl „1"des ersten Spielers bei der Aufschlagrunde beim aufgebenden Team abstreichen, beim abnehmenden Team wird das ganze Feld abgekreuzt (Spieler wird nicht aufgeben).
   d) Satz 2 und 3 wird analog vorbereitet, „A“ und „B“ sind vorgegeben, die Aufgabe bzw. Annahme bleibt auf der gleichen Seite vom Schreiber.
   e) Sobald klar ist, dass ein 4. Satz gespielt wird, diesen analog vorbereiten.
   f) Die Mannschaftsbezeichnungen „A" resp. „B" werden in die entsprechenden Kreise im Kopf des Spielberichtsbogens und in die Mannschaftsfelder unten rechts eingetragen.
   g) Eintragen der Mannschaftsnamen „A" und „B" in die linke bzw. rechte Hälfte der Tabelle „Endresultat".
3) Zu Beginn jedes Satzes nimmt der Schreiber die folgenden Eintragungen vor:
   a) Die Nummern der Spieler werden in die Zeile „Startaufstellung" unter die vorgedruckten römischen Zahlen „I-VI" der Zeile „Aufgabefolge" gemäss dem entsprechenden Aufstellungszettel eingesetzt.
      LAS werden (nur NLA/B) mit einem „*“ neben der Nummer in der Startaufstellung markiert.
   b) In das dafür vorgesehene Kästchen „Beginn" wird die Uhrzeit der Ausführung des ersten Aufschlags eingetragen (effektiver Spielbeginn). Die Pause zwischen zwei Sätzen beträgt 3 Minuten (die Pause zwischen Satz 2 und 3 kann in der NLA auf Antrag auf 10 Minuten erweitert werden).

Während dem Spiel

A) Kontrolle der Rotation und der erzielten Punkte:
   1) Der Schreiber kontrolliert die Rotationsfolge beim Aufschlag entsprechend der Reihenfolge der Spieler in der Zeile „Aufgabefolge" und notiert die erzielten Punkte wie folgt:
      a) Erzielte Punkte werden in der Punkteskala des entsprechenden Teams abgestrichen.

b) Beim Verlust der Aufgabe wird die erreichte Punktezahl dieser Mannschaft ins Aufschlagrundenfeld des aufgebenden Spielers eingetragen.
c) In der Punkteskala der anderen Mannschaft wird ein Punkt abgestrichen.
d) Die Hochzahl des nächsten aufgebenden Spielers wird in der Aufschlagrunde abgestrichen.
e) Kontrolle, ob der richtige Spieler an der Aufgabe ist.

2) Nach Satzende:
   a) In das entsprechende Kästchen „Ende" wird die Uhrzeit des Satzendes eingetragen.
   b) Die von jeder Mannschaft während des Satzes erreichte Punktezahl ist im Kästchen der Aufschlagrunde der jeweiligen Mannschaft einzutragen und einzukreisen.
   c) In der Punkteskala wird der letzte erzielte Punkt unterstrichen und sämtliche restliche Punkte senkrecht abgestrichen („T"-Balken, „I"-Striche).
3) Im Falle eines entscheidenden 5. Satzes:
   a) Alle 3 Teile werden mit der Aufstellung versehen.
   b) Von Beginn bis zum 8. Punkt wird wie in den früheren Sätzen verfahren. Für die Eintragungen werden die linken zwei der zum 5. Satz gehörenden Felder verwendet.
   c) Bis zum Seitenwechsel werden Spielerwechsel, Auszeiten und Punkteskala des links spielenden Teams doppelt geführt, d.h. im ersten und dritten Teil.
   d) Nach dem Seitenwechsel (beim 8. Punkt) werden alle Eintragungen für die Mannschaft, die vorher links gespielt hat, rechts im dritten Teil des Rechteckfeldes weitergeführt. Dabei wird das letzte Zeichen, das links in eine der Spalten geschrieben wurde, übernommen (also entweder die durchgestrichene Hochzahl oder Punktestand bei Servicewechsel). Der linke Teil wird nicht weiter ausgefüllt.
   e) In das Feld „Pte. beim Seitenwechsel" wird die bis zum Seitenwechsel erzielte Punktezahl der zuerst links vom Schreiber spielenden Mannschaft eingetragen, das vordere Feld bleibt in der Regel leer (bei einem zu späten Seitenwechsel wird dort der komplette Spielstand eingetragen).
   f) Das weitere Vorgehen erfolgt analog zu den früheren Sätzen.

B) Spielerwechsel:
1) Die Nummer des einzuwechselnden Spielers wird unter die Nummer des auszuwechselnden Spielers in die Zeile „Nr. Spieler" eingetragen.
   Eingewechselte LAS werden (nur NLA/B) mit einem Kreuz neben der Nummer markiert.
2) Darunter, in das obere Feld der Zeile „Spielstand", wird der Punktestand eingetragen (Punkte der wechselnden Mannschaft zuerst).
3) Wird der Auswechselspieler bei einem Rückwechsel ersetzt, muss sich der Schreiber vergewissern, dass die Nummer des hereinkommenden Spielers mit der eingetragenen Nummer im Kästchen über der Nummer des Auswechselspielers identisch ist. Die Nummer des Auswechselspielers wird eingekreist, um zu zeigen, dass dieser Spieler im laufenden Satz nicht mehr regulär eingesetzt werden darf.
4) Der Punktestand wird im unteren Feld der Zeile „Spielstand" eingetragen (Punkte der wechselnden Mannschaft zuerst).
5) Der Schreiber zeigt dem Schiedsrichter den 5. und 6. Spielerwechsel eines Teams an.

C) Auszeiten:
1) Nimmt eine Mannschaft eine Auszeit, wird der Punktestand unterhalb der Punkteskala in das Feld „T" der entsprechenden Mannschaft eingetragen (Punkte der die Auszeit verlangenden Mannschaft zuerst).
2) Der Schreiber zeigt dem Schiedsrichter die zweite Auszeit eines Teams an.

Nach dem Satz bzw. Spiel

A) Nach jedem Satz:
1) In der Zeile des jeweiligen Satzes wird folgendes eingetragen
   a) Dauer des Satzes in die Spalte „Satz (Dauer)"
   b) Erzielte Punkte in die Spalte „Punkte"
   c) „1" bei Satzgewinn, sonst „0" in die Spalte „W"

    d) Anzahl der Spielerwechsel in die Spalte „S”
    e) Anzahl der Auszeiten in die Spalte „T“
  2) In leere Felder wird „0“ eingetragen
B) Nach dem Spiel:
  1) Addieren der jeweiligen Summen unter „Total“.
    a) Nicht gespielte Sätze bleiben leer
  2) Eintragen der Anfangszeit unter „Beginn” und Endzeit unter „Ende”
  3) Eintragen der Differenz von „Beginn“ und „Ende“ unter „Dauer“
    a) Im Unterschied zur totalen Satzdauer sind hier die Pausen zwischen den Sätzen (je 3 Minuten) inbegriffen
  4) In die Zeile „Gewinner“ den Namen der siegreichen Mannschaft und das Satzergebnis.

Besondere Eintragungen (Sanktionen/Bemerkungen):

1) Alle Sanktionen werden unter der Rubrik „Sanktionen” unten links eingetragen.
  a) Die Spielernummer, „C” für Coach, „AC” für Assistenz-Coach (bei Bedarf AC1 bzw. AC2), „M” für Arzt, „P” für Physiotherapeut oder „D” für Mannschaftsstrafen (Spielverzögerung) werden unter der jeweiligen Rubrik eingetragen.
    (1) „Verwarnung” = gelbe Karte
    (2) „Bestrafung” = rote Karte
    (3) „Herausstellung” = gelb-rot in einer Hand
    (4) „Disqualifikation” = gelb-rot in zwei Händen
  b) Unter „A oder B” wird der Buchstabe der betreffenden Mannschaft eingetragen.
  c) Unter „Satz” wird der Satz eingetragen.
  d) Unter „Spielstand” wird der Punktestand eingetragen (Punkte der sanktionierten Mannschaft zuerst).
  e) Der dem Gegner durch eine rote Karte zugesprochene Punkt wird in der entsprechenden Punkteskala abgestrichen und durch einkreisen gekennzeichnet.
  f) Im ersten Falle eines nicht ordnungsgemässen Antrags jeder Mannschaft wird im entsprechenden Feld der Mannschaftsbuchstabe „A“ oder „B“ angekreuzt.
    Im alten Matchblatt wird dies als „Verwarnung“ mit einem „X“ anstatt „D“ eingetragen.
<u>B)</u> Unter „Bemerkungen” wird folgendes eingetragen:
  1) Verspäteter Spielbeginn
  2) 2. Assistenzcoach (Team X: AC2 Hans Muster, Geburtsdatum xx.xx.xxx)
  3) Protest
    a) Sofort nach Eingang des Protestes beim 1. Schiedsrichter wird der Spielstand aufgeschrieben. Dies muss nicht auf dem Matchblatt erfolgen.
    b) Am Ende des laufenden Satzes werden die näheren Angaben zum Protest (Name der protestierenden Mannschaft, Satz, Spielstand, Ereignis, angefochtener Entscheid) detailliert auf dem Matchblatt eingetragen.
      Der Mannschafts- bzw. Spielkapitän kann den Vorfall, der Anlass für den Protest ist, auf dem Spielberichtsbogen selber eintragen.
  4) Lizenzersatz durch ID
  5) Fehlende Schreiberlizenz
  6) Usw.

Abschluss

  1) Am Schluss wird unter „Bestätigung” in folgender Reihenfolge unterschrieben:
    a) Schreiber
    b) Schreiberassistent (falls vorhanden)
    c) Kapitäne
    d) Schiedsrichter
  2) Das Original erhält der Schiedsrichter, die erste Kopie die Gastmannschaft, die zweite Kopie die Heimmannschaft